

Inhalt

EINLEITUNG	13
Religionen im Plural	13
Die Religion der Pharaonen	14
Diachronie und Synchronie: eine religiöse Welt im Wandel	14
Methodenfragen	15
<i>Die Quellen</i>	15
<i>Vom richtigen Gebrauch der Quellen.</i>	17
 I. KAPITEL	
Die Religion der Anfänge.	21
Der chronologische Rahmen	21
Die Bestattungspraktiken	27
<i>Interpretationsprobleme</i>	33
Annäherung an ein Weltbild	37
Die religiöse Welt beim Anbruch des dritten Jahrtausends	49
<i>Der König und die Götter.</i>	50
<i>Aus der Vorgeschichte tauchen Götter auf.</i>	53
<i>Ein Urmythos?</i>	63
 II. KAPITEL	
Religion und Macht	67
Der göttliche Charakter der Funktion der Pharaonen	67
Manifestationen der Göttlichkeit des Königs	73
<i>Ikonographie</i>	73
<i>Theogamie: Königsgeburt, Gottesgeburt und Stillen.</i>	74
<i>Krönung und Jubiläumsfeste</i>	76
<i>Berührung zwischen dem König und den Göttern.</i>	78
– Erwählung des Königs durch einen Gott	78
– Rekurs auf die göttliche Approbation	80
– Königliche Träume	81
– Übernatürliche Kräfte	82
– Schicksal post mortem	83
Die königliche Funktion	84
Stärke und Schwäche der pharaonischen Theokratie	86

Die Karten werden neu gemischt.	88
<i>Könige und Kaiser und die ägyptische Religion.</i>	89
- Die Lagiden und die ägyptische Religion.	90
- Die Imperatoren und die ägyptische Religion	94
<i>Die politisch-religiöse Ideologie und ihr Funktionieren.</i>	97
<i>Macht und Klerus</i>	103
- In der Ptolemäerzeit	103
- In der Römerzeit	108
III. KAPITEL	
Die Welt der Götter	111
Prolegomena: Die Existenz der Götter	111
Die Bezeichnung der Götter in Ägypten.	114
<i>Netjer, Gott.</i>	114
<i>Zeichen und Schreibungen für netjer</i>	115
<i>Semantisches Feld von netjer.</i>	117
<i>Singuläres und anonymes netjer.</i>	119
<i>Andere Termini zur Bezeichnung der zur übernatürlichen Welt gehörenden Wesen</i>	120
Gestalten der Götter	121
<i>Bildlichkeit</i>	121
<i>Vielfalt der Bilder</i>	125
<i>Anthropomorphismus, Zoomorphismus, Kompositbilder</i>	127
- Anthropomorphismus	129
- Zoomorphismus	131
- Kompositgestalten.	132
Wesen der Götter.	136
<i>Körperlichkeit und göttliche Substanz</i>	136
<i>Dreiteilung und verborgener Gott</i>	137
<i>Immanenz und Transzendenz: der Nahe und der Ferne.</i>	140
Die Namen der Götter.	141
Funktionen und Fähigkeiten der Götter.	147
Organisation des Göttlichen: Genealogien und Familien,	
Gruppen und Hierarchie, Zählung	150
<i>Genealogien und Familien</i>	150
<i>Gruppen und Hierarchie.</i>	153
<i>Zählung</i>	155
- Einer	155
- Zwei	156
- Drei	156
- Vier	158
- Fünf.	158
- Sieben	158

- Acht	159
- Neun	160
- Millionen	160
Göttergeschichten: das Problem der Mythen	162
<i>Definition, Problematik und Funktion des Mythos in Ägypten.</i>	162
<i>Die ägyptischen Mythen.</i>	165
- Der Mythos von Osiris	166
- Der Streit zwischen Horus und Seth	168
- Die Himmelskuh, der Aufstand und die Vernichtung des Menschengeschlechts	170
- Entfernung und Rückkehr von Res Auge.	172
- Die Sonnenmythen.	173
Die göttliche Einzigkeit unter Echnaton: Aton und die Episode von Amarna. . .	175
Autochthone Götter und fremde Götter.	178
<i>Wie definiert man einen fremden Gott?</i>	178
<i>Die Öffnung zur syropalästinischen Welt und die Interkulturalität des zweiten Jahrtausends</i>	181
<i>Die Einführung der griechischen Götter.</i>	183
Ein Sonderfall: Serapis	200
- Die Ursprünge	200
- Bilder und Funktionen des Serapis	204
- Wozu ein „neuer Gott“?	207
 IV. KAPITEL	
Bilder von der Welt	
Schöpfung, Organisation, Funktionieren und Zeitlichkeit	213
Eine ägyptische Philosophie: ontologische Begriffe	213
Vielfalt und Heterogenität der Quellen.	215
Heliopolis	215
Memphis	216
Die Achttheit, Theben, Memphis und das Fajjum	218
Edfu	221
Esna	222
Andere Elemente von Kosmogonien.	223
Vor der Schöpfung: der Nun	224
Der sich selbst erschaffende Demiurg	227
Der Aufgangsort des Seins.	232
Die Aufgangszeit des Seins.	234
Das „Erste Mal“, „als ... noch nicht bestand“	234
Die Möglichkeit eines goldenen Zeitalters.	236
Die Schöpfungsmodi	239

Physiologische Mittel	239
Ein generalistischer Wortschatz	242
Wille, Verstand und Wort	243
Die Schöpfung	246
Deus otiosus oder Gott der Vorsehung?	253
Der Demiurg hat das Übel nicht geplant: die ägyptische Theodizee	257
Zeit und Ewigkeit	260
Entstehung und Beherrschung der Zeit	261
Lineare Kontinuität und Periodizität	262
Ende der Welt, Ende der Zeit: eine apokalyptische Vision?	265
Zeit und Ewigkeit	266
V. KAPITEL	
Die Götterverehrung	
Tempel, Kulte und Feste, Offizianten	269
Die Entwicklung der Tempel	269
Das Problem der Quellen	269
Vor dem Alten Reich	271
Das Alte Reich	272
Das Mittlere Reich	276
Das Neue Reich	279
Die Tempel des ersten Jahrtausends und ihre Entwicklung bis zu Alexanders Eroberung	287
Die religiöse Landschaft in der Ptolemäer- und Römerzeit	292
– Die Tempel im Pharaonenstil	292
– Ein einzigartiger Tempel: der Isis-Tempel in Philae	294
– Die lokalen Tempel	297
– Die Tempel griechischen Typs	303
Die Anlage des Tempels und seiner Nebengebäude	307
Funktionen des Tempels	312
Der Tempel, das Haus der Götter	312
Der Tempel als Mikrokosmos: das Bild Ägyptens und der Welt	314
Die Grammatik des Tempels	316
– Die Lexik der Riten	317
– Die Syntax des Tempels	321
Der Tempel als wirtschaftliche Größe	323
Täglicher Kult, feierliche Liturgie und jährliche Feste	327
Alltagskult und feierliche Liturgie	327
Jährliche Feste	331
– Ägyptische Feste in der Pharaonenzeit	332
– Ägyptische Feste in der Ptolemäer- und Römerzeit	333
– Griechische Feste	345

Offizianten und Personal des Tempels	351
<i>Eigenschaften, Funktionen und Pflichten</i>	351
<i>Schriften und Übermittlung des Wissens</i>	354
<i>Die Kategorien des Klerus und das sonstige Personal</i>	356
<i>Die Organisation des Klerus in der Ptolemäer- und Römerzeit</i>	359
 VI. KAPITEL	
Die persönliche Frömmigkeit	369
Versuch einer Definition	369
Frömmigkeit und Ethik	375
<i>Die Ordnung der Maat</i>	377
<i>Der Maat gemäß handeln</i>	378
<i>Moral und Erkenntnis</i>	381
<i>Das unglückliche Bewusstsein</i>	383
<i>Determination und Freiheit in der conditio humana: das Problem des Bösen</i>	386
<i>Die conditio humana</i>	388
Das Verhalten	389
<i>Der Anteil des Religiösen am Alltagsleben</i>	389
– Die Geburt	390
– Die Wahl des Namens	391
– Von der Geburt bis zum Tod	392
– Häusliche Kulte und familiäre Gottheiten	395
<i>Tempelbesuche, Wallfahrten und Prozessionsausfahrten</i>	401
– Besuche im Tempel	401
– Wallfahrten	405
– Prozessionsausfahrten	414
– Die Rolle des Klerus als Mittler zwischen Drinnen und Draußen	417
<i>Die Reklusen in den Tempeln</i>	419
<i>Orakelpraktiken und Oneiromantie</i>	426
– Die Orakelpraktiken	426
– Die Traumdeutung	435
Die Magie	440
<i>Der Begriff der Magie</i>	440
<i>Methoden und Mittel der Magie</i>	443
<i>Die Kategorien der Magie und ihre Anwendungsgebiete</i>	453
<i>Die Fachleute der Magie</i>	458
Sehnsüchte und Erwartungen der Menschen	462
<i>Formen der Beziehung zwischen dem Menschen und der Gottheit</i>	462
– Welcher Gott?	462
– Innerweltliche Suche	465
– Annäherung an das Göttliche	470
– Der Mensch vor dem Gott	473

VII. KAPITEL

Der Tod und die Toten	479
Die Ägypter und der Tod	481
<i>Die Namen des Todes</i>	482
<i>Der Tod ist nicht darstellbar</i>	484
<i>Die Einstellung zum Tod und die Gefühle gegenüber den Toten</i>	487
- Die Wahrnehmung des Todes	487
- Die Ursachen des Todes	488
- Die Einstellung gegenüber dem Tod	489
- Die Toten	491
- Die Bilder der Toten	494
- Die Lebenden und die Toten: die Furcht vor den Toten	495
Den Körper konservieren	498
Die Funeralien	511
<i>Vor der Beisetzung</i>	511
<i>Das Beisetzungsritual</i>	513
Das Grab, Bleibe des Toten und Eingangspforte zur anderen Welt	515
<i>Die Entwicklung der Gräber im Lauf der Geschichte</i>	515
<i>Funktion und Bedeutung des Grabes</i>	522
- Die Erinnerung	524
- Die falsche Gleichheit des Todes	526
- Der Umsturz der Werte	528
- Verdienst und Rechtfertigung	530
- Die Autobiographien	530
- Die Rechtfertigung	533
Bilder und Vorstellungen vom Jenseits	538
<i>Das Alte Reich und die Pyramidentexte</i>	539
<i>Veränderungen der Ersten Zwischenzeit und des Mittleren Reichs: die Sargtexte, die Entwicklung der Osiris-Frömmigkeit</i>	541
<i>Die Bücher des Neuen Reichs</i>	545
- Das Totenbuch	545
- Die königlichen Bücher: Kosmographien	547
<i>Von der Dritten Zwischenzeit zur Ptolemäer- und Römerzeit</i>	549
Neue Ideen, neue Bilder?	551
Auch die Tiere	560
Von traditionelle Riten zu christlichen Bräuchen	565
Die Lust am Leben	572

VIII. KAPITEL

Die Religionen in einer sich wandelnden Welt.	575
Traditionen und Neuerungen im Bild der ägyptischen Götter.	577
Glück und Unglück der jüdischen Gemeinden.	595
Entstehung und Entwicklung des ägyptischen Christentums	616
<i>Die Geburt des Mönchtums</i>	629
<i>Das Problem der Konversion.</i>	635

IX. KAPITEL

Die ägyptische Religion im Spiegel der Interpretationen.	643
Die antiken Interpretationen.	643
<i>„Außerordentlich fromm, mehr als alle anderen Menschen...“</i>	643
<i>Philosophische Lesarten der ägyptischen Mythen.</i>	648
<i>Hermetik und Gnosis</i>	653
Das esoterische Ägypten	658
<i>Die „doppelte Theologie“: von Kircher zu Warburton</i>	659
<i>Rosenkreuzer und Freimaurer</i>	662
<i>Zeitgenössische Formen der Esoterik</i>	665
Moderne Lesarten der ägyptischen Religion.	667
<i>Moses der Ägypter</i>	667
<i>Echnaton, Moses und der Ursprung des Monotheismus.</i>	670

ANHANG

Chronologie	673
Repertorium der Götter.	677
Abkürzungen	690
Quellen	692
Literaturverzeichnis	698
Register	739
Namen	
- Ägyptische Gottheiten	739
- Nichtägyptische Gottheiten	741
- Antike Personennamen	742
- Neuzeitliche Autoren	747
Orte.	754
Karten und Pläne.	759